

Pressemitteilung:
04/2024

Datum:
20.03.2024

Freigabe:
sofort

Sparkasse umschreibt Geschäftsjahr 2023 mit Worten Arnold Schwarzeneggers;

-Es ist die Herausforderung, die das Wachstum fördert -

Auch 2023 war wieder ein Jahr der Extreme: Feindseligkeiten, Krieg und Terror prägten das Jahr. Stark gestiegene Zinsen gepaart mit unverändert hohen Inflationsraten und anhaltende Einschränkungen in Lieferketten setzten der Wirtschaft und Gesellschaft zu. All diese Krisen haben auch die Sparkasse Oder-Spree stark beeinflusst.

Allen Widrigkeiten zum Trotz ist es uns gelungen, erfolgreich und stabil durch das Jahr 2023 zu navigieren. Mit unserem konsequenten Kurs, unserer breiten und soliden Aufstellung in der Region und darüber hinaus. Nicht zuletzt auch dank des unglaublichen Engagements unserer mehr als 400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Und so geht unser Blick nach vorn: Statt Krisenmodus Zuversicht und Positivität. Künstliche Intelligenz, die Leben rettet, Länder, die demokratischer werden, und mehr Anstrengungen zum Schutz unserer Umwelt – wir sehen hierin durchaus Lichtblicke.

Die Welt strahlte zwar immer noch nicht hell genug, aber wir scheinen auf dem richtigen Weg zu sein, wieder zu einem typischerem Stimmungsniveau über die Gegenwart und die unmittelbare Zukunft zurückzukehren. Wer hätte gedacht, dass nach dem Jahr der Bären 2022 wieder die Bullen den Weg zurück aufs Parkett finden und die großen Indizes Stabilität und Erholung finden. Dank des gestiegenen Zinsniveaus wird die Geldvermögensbildung insgesamt wieder einfacher und zum Wohlerhalt beitragen.

Wie auch die obersten Sparkassen-Repräsentanten hat die Sparkasse Oder-Spree vor Lock-Angeboten bei kurzfristigen Geldanlagen gewarnt. Und dies aus gutem Grund, denn mit Tagesgeld spart man der Inflation hinterher. Angesichts wohl perspektivisch wieder sinkender Zinsen sind solche Anlageempfehlungen trügerisch. Wir empfehlen, wie schon seit Jahren mittel- bis langfristige Anlagen, vor allem Wertpapiersparen.

Dieser Beratung sind viele Kundinnen und Kunden gefolgt. Der Kundenbestand an Wertpapieren betrug zum Jahresende 755 Mio. Euro und damit gut 91 Mio. Euro mehr als 2022.

Und auch generell genießt die Sparkasse ein hohes Vertrauen bei ihren Kundinnen und Kunden. Die Kundeneinlagen stiegen um 170 Mio. Euro auf nunmehr über 3

Milliarden Euro und stellen mit einem Anteil von knapp 86 Prozent der Stichtagsbilanzsumme (3.74,7 Mio. Euro) die bedeutendste Position auf der Passivseite der Bilanz dar.

Auch die Kundenkreditvolumen erhöhten sich um 24 Mio. Euro auf über 1,5 Milliarden Euro, blieben jedoch deutlich hinter den Planungen zurück. Während 2022 noch 240 Mio. Euro valutiert werden konnten, waren es in 2023 lediglich 177 Mio. Euro.

Im Onlinesegment setzte sich der Trend der letzten Jahre kontinuierlich fort. So stieg die Zahl derer, die unser Onlinebanking Angebot nutzen auf 80.000 an. Das entspricht einem Zuwachs von 5%. Die Sparkassen-APP wird aktiv von unseren Kunden für die Abwicklung Ihrer Geschäftsvorfälle verwendet. Das zeigt sich insbesondere beim Einsatz der Push-TAN (+13%) und des elektronischen Postfaches, in das mit 1,2 Mio. Dokumenten fast dreimal so viele Unterlagen eingestellt worden sind, wie im Vorjahr.

Parallel bleiben wir der Finanzdienstleister vor Ort und stellen unverändert unseren Kunden das umfangreichste Geschäftsstellen- und Servicenetz in der Region zu Verfügung. Die in 2022 begonnenen Sanierungsmaßnahmen mit Fokus auf Barrierefreiheit und moderne Arbeitsplätze in der Geschäftsstelle Am Bullenturm in Fürstentalde/Spree wurden erfolgreich abgeschlossen.

Wir werden uns der zukünftigen Herausforderung stellen, die Bedürfnisse der Online-affinen Kunden gleichermaßen wie die der Kunden zu erfüllen, die den persönlichen Kontakt wünschen und die Nähe zu Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Geschäftsstelle suchen.

Die Sparkasse Oder-Spree war auch 2023 wieder maßgeblicher Förderer der Region. Insgesamt unterstützten wir mehr als 300 Projekte in den Bereichen Wissenschaft, Soziales, Sport, Kunst und Kultur, Bildung sowie Umwelt mit ca. 740.000 Euro. Ob mit direkten Spenden, mit einem Sponsoring oder unter Nutzung der Mittel der PS-Lotteriegesellschaft unterstreichen wir unsere regionale Verbundenheit und unsere Wertschätzung gegenüber den engagierten Vereinen, Institutionen und Ehrenämtern im Geschäftsgebiet.

Anfang 2023 galt in der Sparkasse Oder-Spree ein neuer Dresscode. Im Ergebnis einer Kundenumfrage wechselten wir von der klassischen und eher konservativen Businesskleidung zum etwas lockerer erscheinenden erleichterten Businesslook – „Business Casual“. Dies kam bei den Kunden und den Mitarbeitern gut an.

Die Sparkasse möchte durch nachhaltiges Wirtschaften und Handeln als ein verlässlicher und kompetenter Ansprechpartner von unseren Kunden wahrgenommen werden und ein attraktiver Arbeitgeber für ihre Mitarbeiter bleiben.

Fundament hierfür wird eine weiterhin stabile Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage sein, die auf Kosteneffizienz und Vertriebsstärke basiert. Mit einer Kosten-Ertrags-Relation von rd. 46% zählt die Sparkasse Oder-Spree zu den wirtschaftlich erfolgreichsten Häusern in Deutschland.

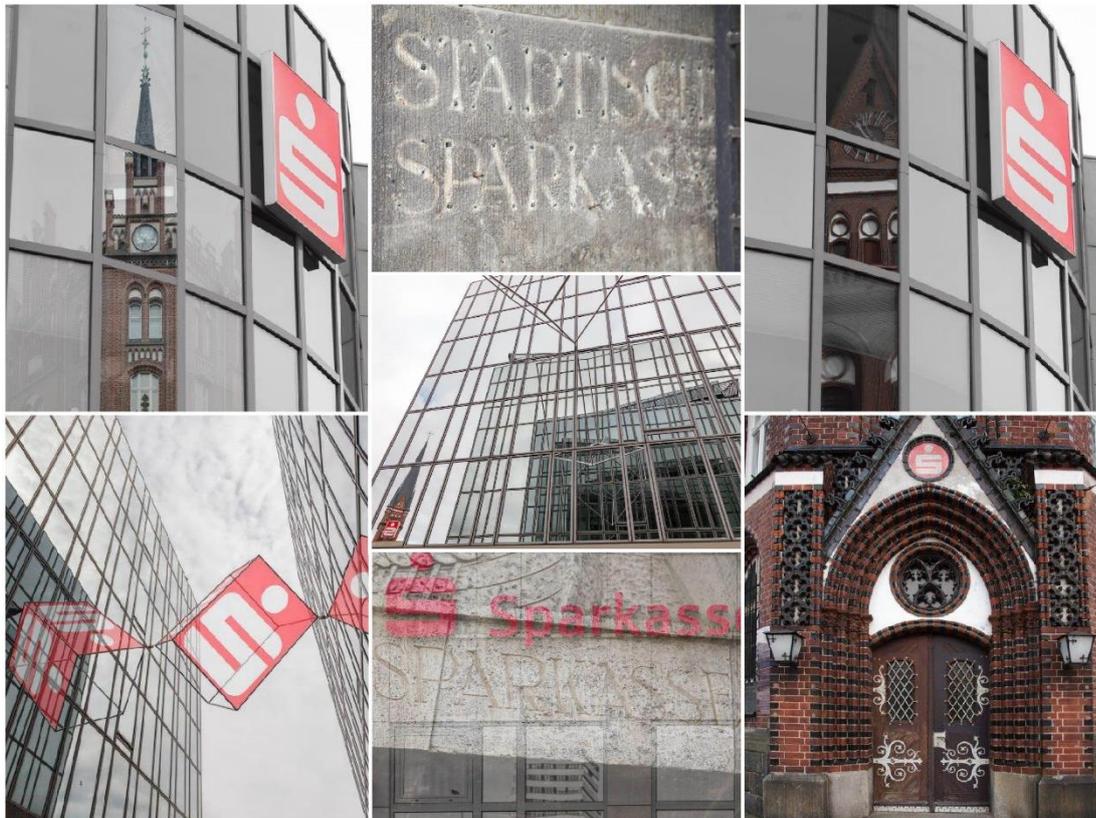
Weitere Informationen erhalten Sie unter www.s-os-jahresbericht.de

Foto:



Vorstandsvorsitzender Veit Kalinke (l.), Vorstandsmitglied Matthias Maschke (m.), Landrat Frank Steffen (r.) \ Bild: Winfried Mausolf in den Räumlichkeiten der Hauptgeschäftsstelle Innenstadt Frankfurt (Oder) der Sparkasse Oder-Spree (2024)

alternatives Foto:



Fotos: Lars Wiedemann (2018) / Collage: Sparkasse Oder-Spree

Ihre Sparkasse Oder-Spree

Ansprechpartner:
Sparkasse Oder-Spree • Thomas Hammer
Franz-Mehring-Straße 22 • 15230 Frankfurt (Oder)
Telefon: +49 335 5541-1001, Telefax: -1215
E-Mail: t.hammer@s-os.de, www.s-os.de